

Ressort: Reisen

Bahnsicherheit: Kriminalitätsrate sank 2015 um drei Prozent

Berlin, 23.04.2016, 08:37 Uhr

GDN - Bahnfahren wird wieder sicherer. Wie das Nachrichtenmagazin "Focus" berichtet, gehen laut dem aktuellem Sicherheitsbericht Gewalt und Kriminalität in Bahnhöfen und Zügen weiter zurück.

Die Zahl der Straftaten im Bahnbereich sei im vergangenen Jahr um drei Prozent gesunken – von 60.000 auf 58.200. Diesen positiven Trend werde der Sicherheitschef der Deutschen Bahn AG, Hans-Hilmar Rischke, bei der Vorstellung des Sicherheitsberichts 2015 am Montag in der Berliner Konzernzentrale verkünden. Durch enge Zusammenarbeit von Bundespolizei und Bahn seien Straftaten wie Graffiti, Vandalismus und Metalldiebstahl um einen zweistelligen Prozentsatz gesunken, heißt es im Bericht. Allein in Berlin hätten DB-Spezialisten 2015 mehr als 80 Graffiti-Sprayer auf frischer Tat gestellt. Die Bahn investiere pro Jahr rund 160 Millionen Euro in die Sicherheit ihrer Kunden. Hinzu kommen 85 Millionen für den Ausbau der Videotechnik bis 2023.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-71387/bahnsicherheit-kriminalitaetsrate-sank-2015-um-drei-prozent.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619